

BERUFSWAHL - deine erste Schnupperlehre

Kenne deine Stärken

«Ich war – und bin – relativ schüchtern. Mein Berufsberater erklärte mir, dass dies nicht in jedem Beruf von Nachteil ist. Im Gegenteil: Wo konzentriertes, exaktes und ruhiges Arbeiten gefragt ist, sind introvertierte Menschen oft die besseren Fachleute. Ich begann mich deshalb für Berufe wie Zeichnerin, Physiklaborantin oder Konstrukteurin zu interessieren.»
Lena, in der Lehre als Konstrukteurin EFZ

Sei offen und ehrlich

«Wenn ich bei Betrieben anrufen musste, zum Beispiel wegen einer Schnupperlehre, machte mir das richtig Bauchweh. Da riet mir mein Vater etwas ganz Einfaches: Ich solle am Telefon gleich zu Beginn sagen, dass ich nervös sei. Also probierte ich es. Und gleich der erste Chef dankte mir am Telefon ganz freundlich für meine Ehrlichkeit. Meine Schüchternheit war weg. Sie ist auch bei späteren Anrufen nicht mehr zurückgekehrt.»
Enja, 18, in der Lehre als Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ

Übe das Telefonieren

«Am Anfang ist es ganz normal, dass man Angst vor dem Telefonieren hat, doch damit kommt man bald klar. Ich habe mehrmals mit meiner Familie und mit Freunden geübt, auch in der Schule haben wir viel geübt. Dadurch habe ich Mut gefasst. Je öfter man etwas versucht, umso besser kann man es.»
Mariana, in der Lehre als Fachfrau Gesundheit EFZ